

# Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 06.11.2014

**Anfrage Nr.: 0046/2014/FZ**  
**Anfrage von: Stadtrat Pfisterer**  
**Anfragedatum: 09.10.2014**

Betreff:

## **Beleuchtung Waldshuter Weg**

### Schriftliche Frage:

Im Waldshuter Weg im Hasenleiser sind an der Wegeverbindung nach Kirchheim nur teilweise Straßenlampen angebracht.  
Dieser Weg wird aber sehr stark von Jugendlichen und Erwachsenen genutzt, die den Jugendhof, den Reiter- und Schützenverein besuchen.  
Außerdem ist der Weg eine gut genutzte Fahrrad- und Fußgängerverbindung zwischen Rohrbach und Kirchheim.

Hierzu frage ich daher folgendes:

1. Ist der Sachstand, dass dieser vor allem von Jugendlichen stark benutzte Weg nur unzureichend oder gar nicht beleuchtet ist der Verwaltung bekannt?
2. Was gedenkt man zu tun, um für mehr Sicherheit zu sorgen?
3. Gibt es konkrete Überlegungen, im Haushalt Mittel für eine gute und den kompletten Weg ausreichende Beleuchtung zu schaffen?

### Antwort:

Für Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen besteht für die Stadt Heidelberg die Pflicht, diese Straßen zu beleuchten. Für Feldwege und andere Wege außerhalb der geschlossenen Ortslage besteht diese Pflicht nicht. Gründe des Umweltschutzes (Stichwort Insekten) und der Wirtschaftlichkeit sprechen oft gegen die Errichtung einer Beleuchtungsanlage.

Durch die Ansiedlung des Jugendhofes und des Schützenvereins herrscht allerdings ein deutlich erhöhtes Verkehrsaufkommen. Dadurch ergibt sich für die Stadt auch eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht.

Der Waldshuter Weg ist in dem Bereich, in dem er der geschlossenen Ortslage zuzurechnen ist, beleuchtet. Die Wege rund um den Jugendhof und zum Schützenverein sind ebenfalls beleuchtet. Die direkte Verbindung zwischen dem Ausbauende Waldshuter Weg und Jugendhof ist nicht beleuchtet.

Es existiert jedoch eine durchgehend beleuchtete Wegeverbindung von der Wohnbebauung Hasenleiser bis zum Jugendhof. Diese Verbindung verläuft über den

Kehler Weg, Dohlweg und über die Feldwege Hangäckerhöfe und den parallel dazu verlaufenden Feldweg, der die Anbindung zum Gewerbegebiet Rohrbach Süd bildet.

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass im Feldbereich eine durchgehend beleuchtete Anbindung an den Wohnbereich ausreichend ist. Es gibt daher keine Überlegungen, im Haushalt Mittel für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in diesem Bereich einzustellen.